

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Modell einer Rammmaschine, 2. Hälfte 18. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK braun 2</p>
---	---

## Beschreibung

Ein Bär ist das Rammgewicht einer Ramm-Maschine. Der Bär wird im Rammgestell hochgezogen, dann ausgeklinkt und fällt auf den einzurammenden Pfahl. Dabei konnte das Gestell auf Zahnstangen jeweils im Zuge des Einrammens tiefer gestellt werden. Im Kunstkammer-Hauptbuch braun, ist unter Nr. 2 ein „Modell Einer Rammmaschiene zum Höher- u. niederstellen des Gerüsts“ gelistet. Der erhaltene Bär hat den auf den Objekten aufgebrauchten Aufkleber mit der „2“. Auf der Basis der Beschreibung und der erhaltenen Hölzchen konnte das Gestell rekonstruiert werden.

[Frank Lang]

## Grunddaten

Material/Technik:

Buchenholz, Eisendraht

Maße:

H. 12 cm, B. 5 cm, T. 3,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1750-1800  
wer  
wo

## Schlagworte

- Bär (Rammklotz)

- Maschine
- Modell